



WST1-K-146/080-2026

Kennzeichen (bei Antwort bitte angeben)

Beilagen

E-Mail: post.wst1@noel.gv.at

Bürgerservice: 02742/9005-9005

Internet: www.noel.gv.at - www.noel.gv.at/datenschutz

Bezug

Bearbeitung

02742/9005-

Durchwahl

Datum

Jana Spreitzer

15171

17. August 2026

Betrifft

Stadtgemeinde Herzogenburg - Bodenaushubdeponie - Standort: Stadtgemeinde Herzogenburg (PL), KG St. Andrä an der Traisen, Gst. Nr. 732/1, 732/2, 744, 745, 746 und 773, sowie auf Teilflächen der Gst. Nr. 774, 775, 782, 784, 785, 787, 788 und 789, Verhandlung am 17.06.2026 (zu ON 079), vereinfachtes Verfahren gemäß AWG 2002, Bekanntmachung

Bekanntmachung

Mit Bescheid der Bezirkshauptmannschaft St. Pölten vom 19. Jänner 1983, 9-W-82178/2, wurde der Stadtgemeinde Herzogenburg namens die wasserrechtliche Bewilligung für eine Deponie für Bauschutt, Bodenaushub und Gartenabfälle auf den Grundstücken Nr. 741/1, 741/2, 742/1 und 742/2, KG St. Andrä an der Traisen, Stadtgemeinde Herzogenburg, erteilt.

Mit Schreiben vom 27. Jänner 2026 hat Herr DI Gernot Schulz im Auftrag der Stadtgemeinde Herzogenburg um Erteilung der abfallrechtlichen Genehmigung zur Aufhöhung der Deponiesohle und um Weiterbetrieb der Deponie nach dem 31. August 2026 (Schüttfristverlängerung) auf den Grundstücken Nr. 741/1, 741/2, 742/1, 742/2, 732/1, 732/2, 773, sowie auf Teilflächen der Gst. Nr. 743, 782, 784, 785, 787, 788 und 789, KG St. Andrä an der Traisen, Stadtgemeinde Herzogenburg, angesucht, eine Rodungsbewilligung wurde mitbeantragt.

In den Antrag und die Projektsunterlagen kann

ab dem Tag der Kundmachung bis einschließlich Freitag, dem 25. September 2026

AMT DER NIEDERÖSTERREICHISCHEN LANDESREGIERUNG

Gruppe Wirtschaft, Sport und Tourismus

Abteilung Umwelt- und Anlagenrecht

3109 St. Pölten, Landhausplatz 1

während der Amtsstunden Einsicht genommen werden.

Hinweise:

Nachbarn im Sinne des § 2 Abs. 6 Z 5 AWG 2002 haben innerhalb dieser Auflagefrist die Möglichkeit, sich zum geplanten Projekt schriftlich zu äußern (**Anhörungsrecht**).

Äußerungen zum Projekt sind bei der oben genannten Behörde einzubringen.

Rechtsgrundlagen:

§ 37 Abs. 3 iVm § 50 Abs. 2 Abfallwirtschaftsgesetz 2002 – AWG 2002.

Nutzen Sie die Möglichkeit, sich telefonisch oder per E-Mail bei der Behörde über das Verfahren zu informieren und bringen Sie allfällige Stellungnahmen schriftlich in das Verfahren ein.

Für die Landeshauptfrau

Mag. iur. B e r g e r

wirkl. Hofrat

	Dieses Schriftstück wurde amtssigniert. Hinweise finden Sie unter: www.noe.gv.at/amtssignatur
---	--